

Gutachten

Bürgerschaftliches Engagement in ländlichen Regionen Brandenburgs

Präsentation des Abschlussberichts

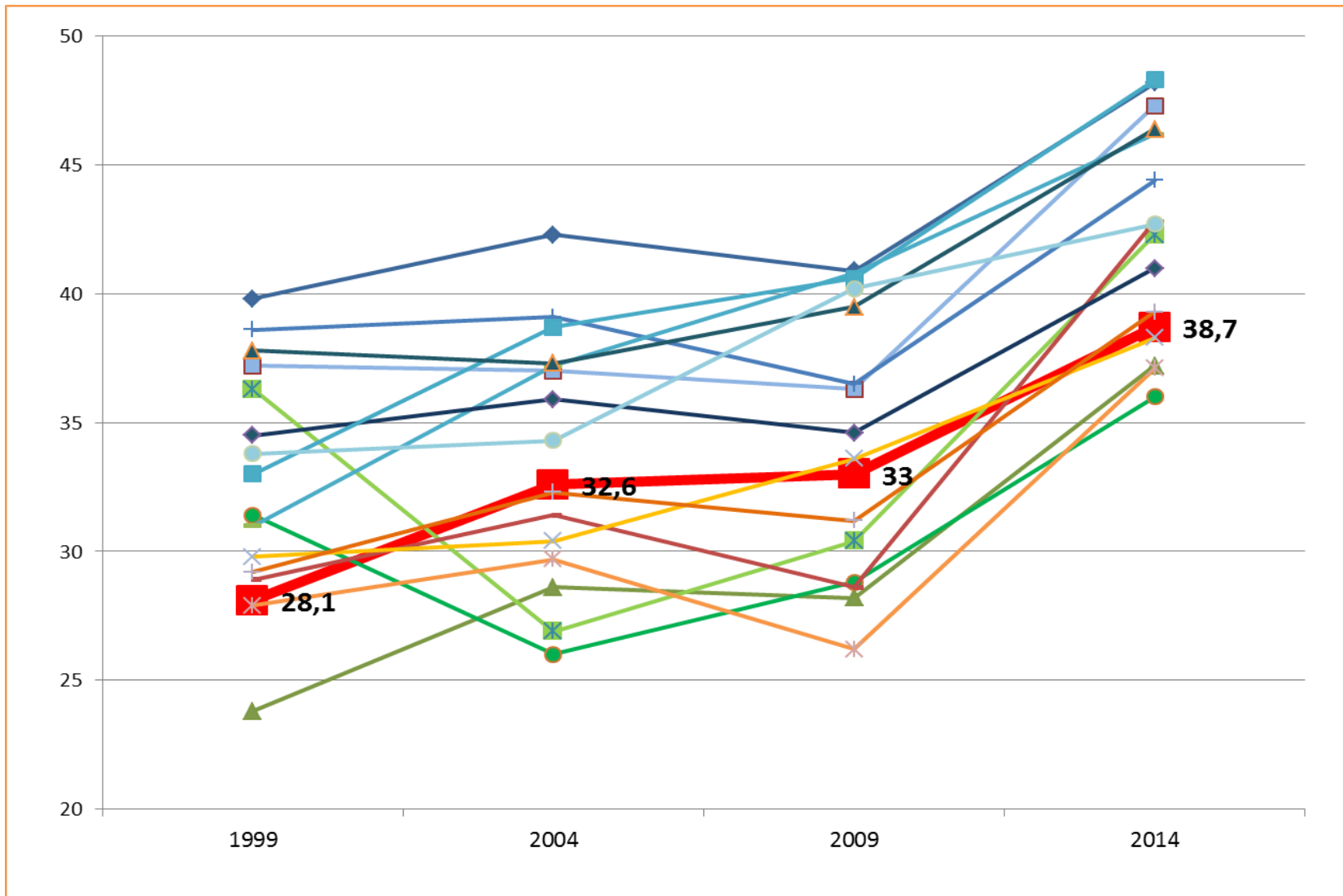
11.01.2019

Christine von Blanckenburg

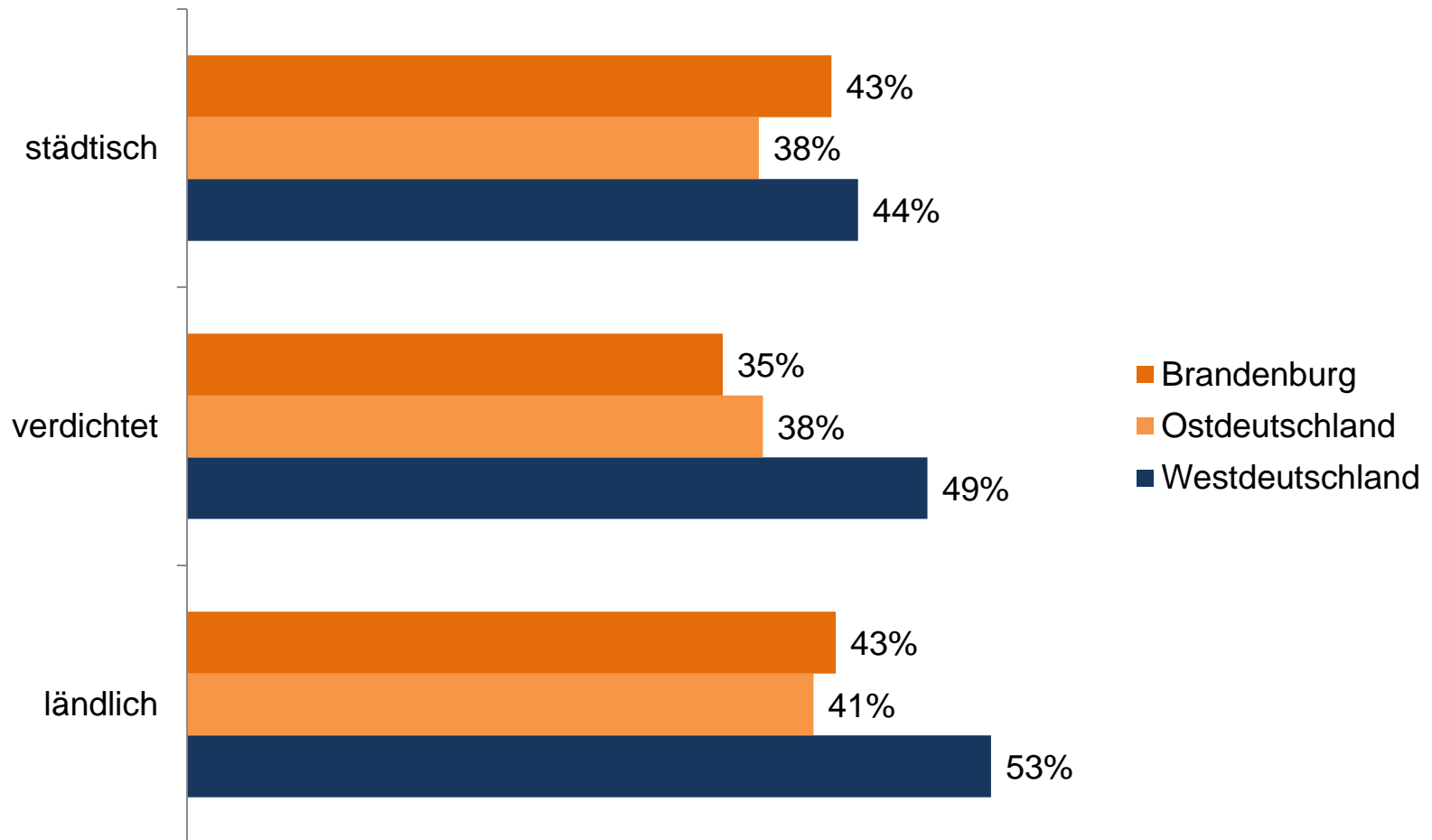
Freiwilliges Engagement in Brandenburg:

- 38,7 %
- Steigend
- Weiterhin Ost-West-Unterschied
- Altersgruppen
 - Mittlere Generation am höchsten: 45,7 Prozent
 - Ü 65 am niedrigsten
 - Junge Alte vergleichsweise wenig engagiert
- Fördernde Faktoren
 - Erwerbstätigkeit
 - Bildung

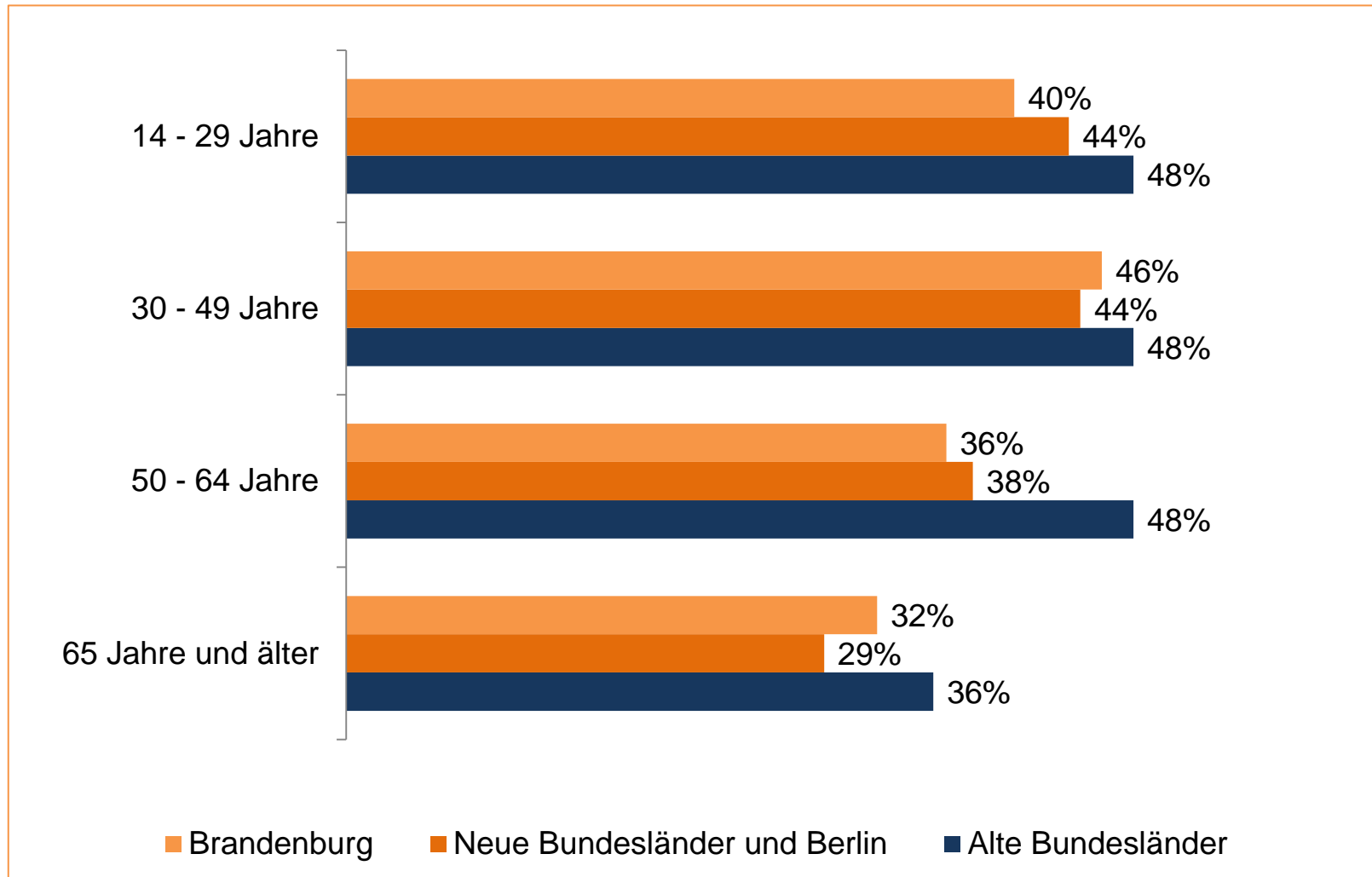
Engagementquote im Vergleich



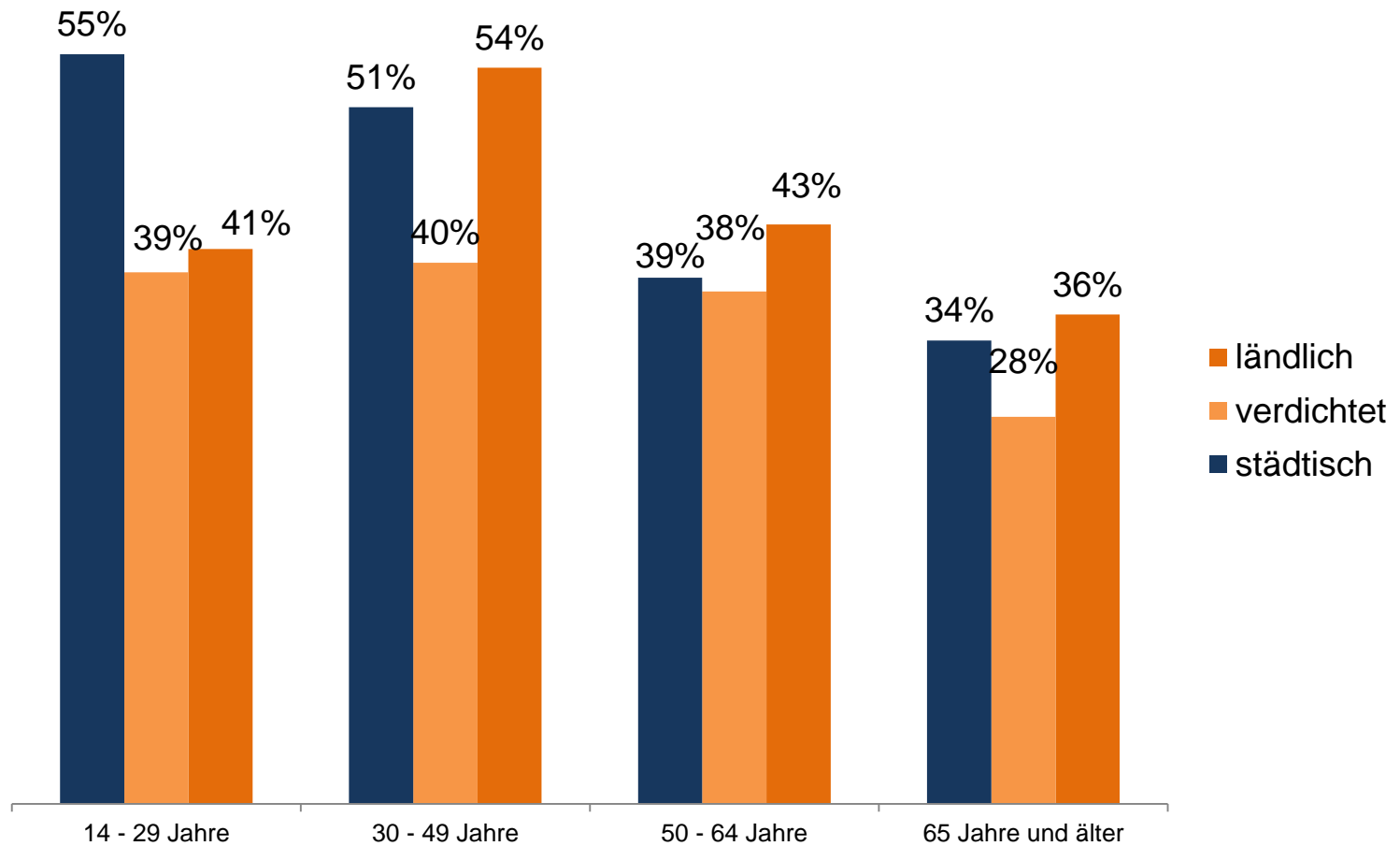
Engagementquote und Raumtyp



Engagementquote und Alter

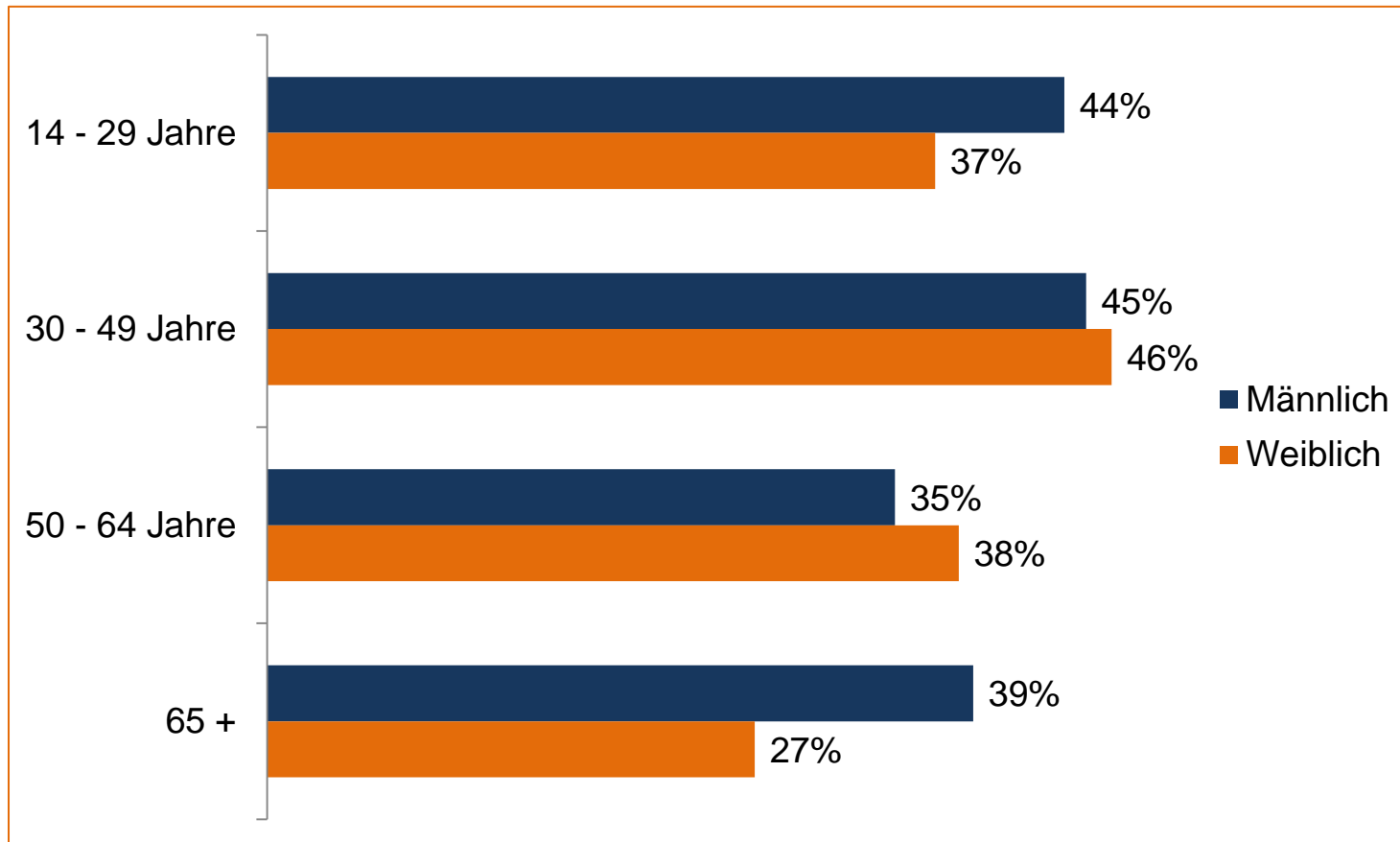


Engagementquote und Alter



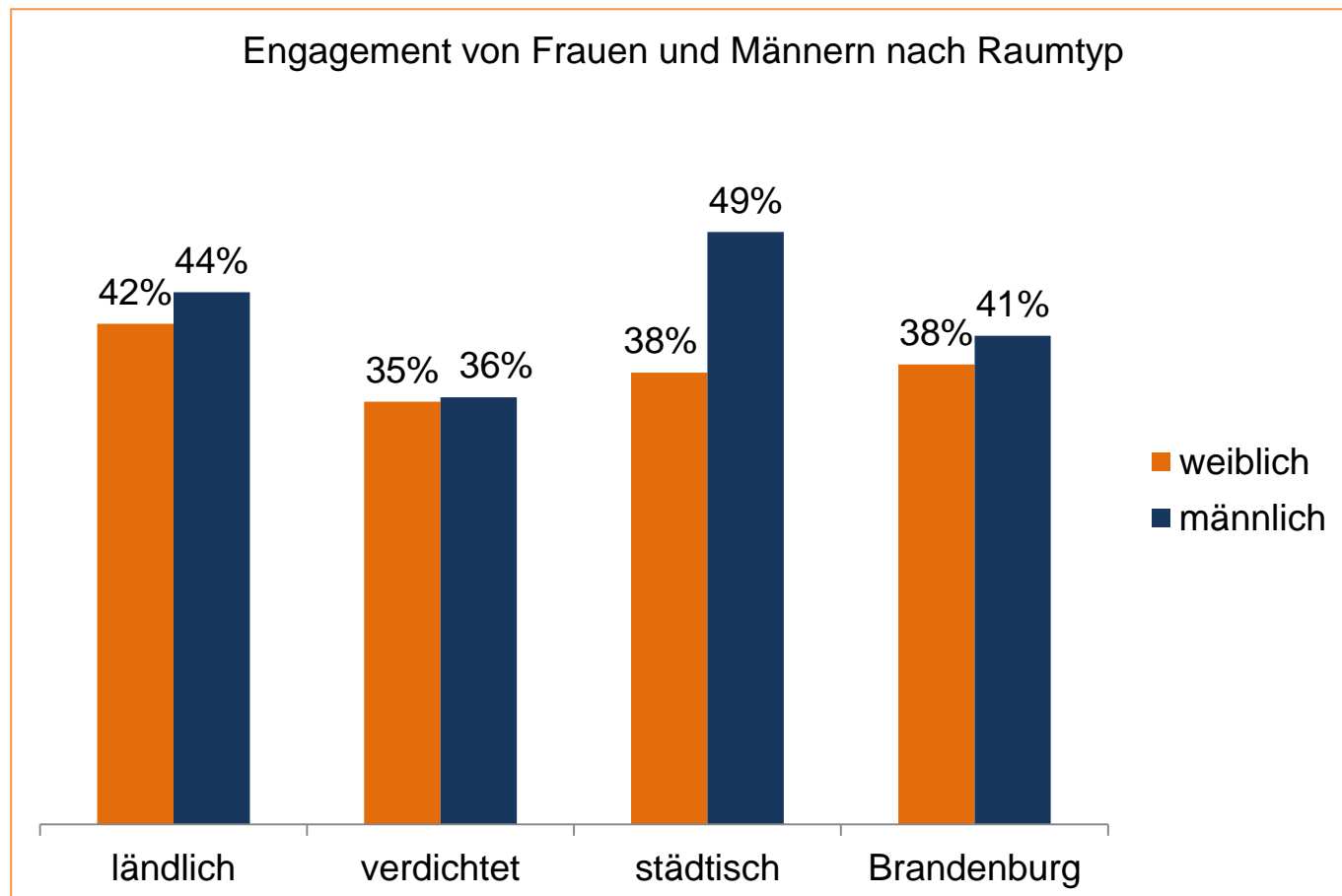
Brandenburg: Engagementquote und Geschlecht

- Frauen: 37 %*
- Männer: 40,4 %*



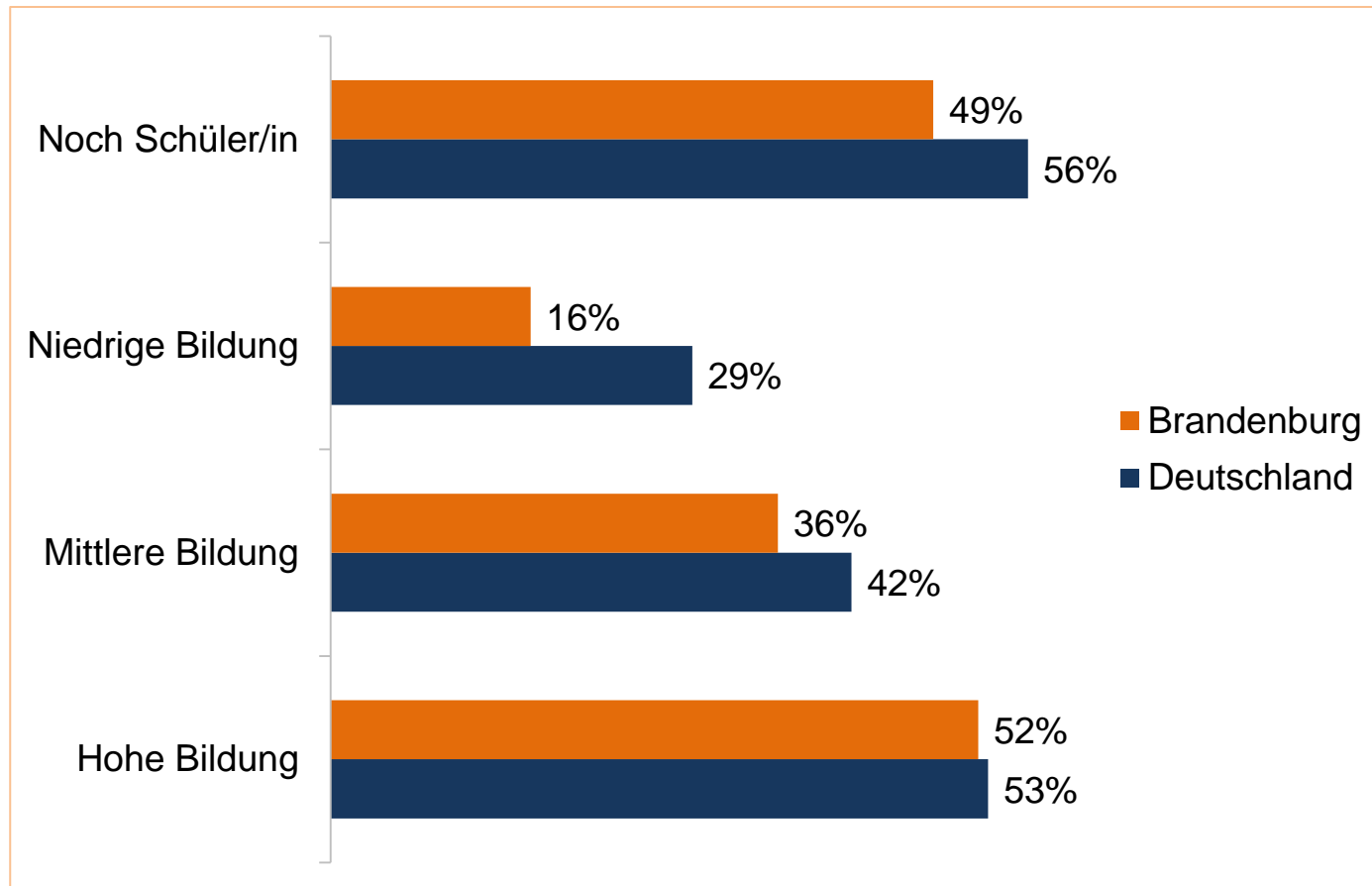
Brandenburg: Engagementquote und Geschlecht

- Frauen: 37 %*
- Männer: 40,4 %*



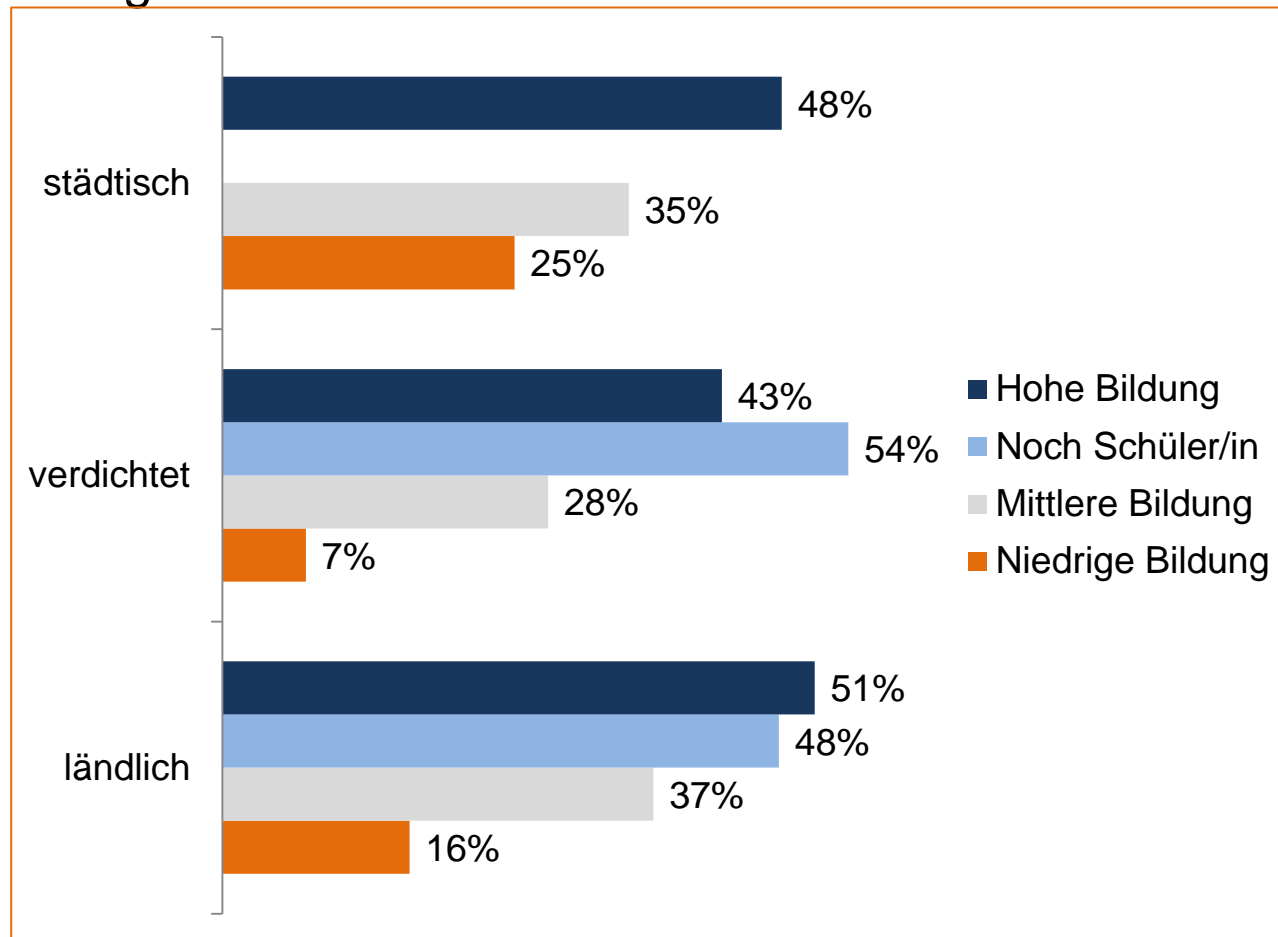
Brandenburg: Engagementquote und Bildung

- Nirgendwo hat niedrige Bildung einen so negativen Einfluss wie in Brandenburg



Brandenburg: Engagementquote und Bildung

- Nirgendwo hat niedrige Bildung einen so negativen Einfluss wie in Brandenburg



Wünsche und Forderungen

Verbesserungswünsche an den Staat	ländlich	verdichtet	städtisch
Bei der öffentlichen Anerkennung in Form von Ehrungen und Ähnlichem	42%	47%	31%
Bei der Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeit als berufliches Praktikum oder als berufliche Weiterbildung	48%	48%	51%
Bei der steuerlichen Absetzbarkeit von Kosten	48%	55%	51%
Bei der Absicherung durch Haftpflicht- und Unfallversicherung	51%	55%	51%
Bei der steuerlichen Freistellung von Aufwandsentschädigungen	51%	52%	55%
Bei der Vereinbarkeit mit dem Beruf	55%	55%	45%
Bei der besseren Information und Beratung über Gelegenheiten zum ehrenamtlichen oder freiwilligen Engagement	58%	63 %	55%

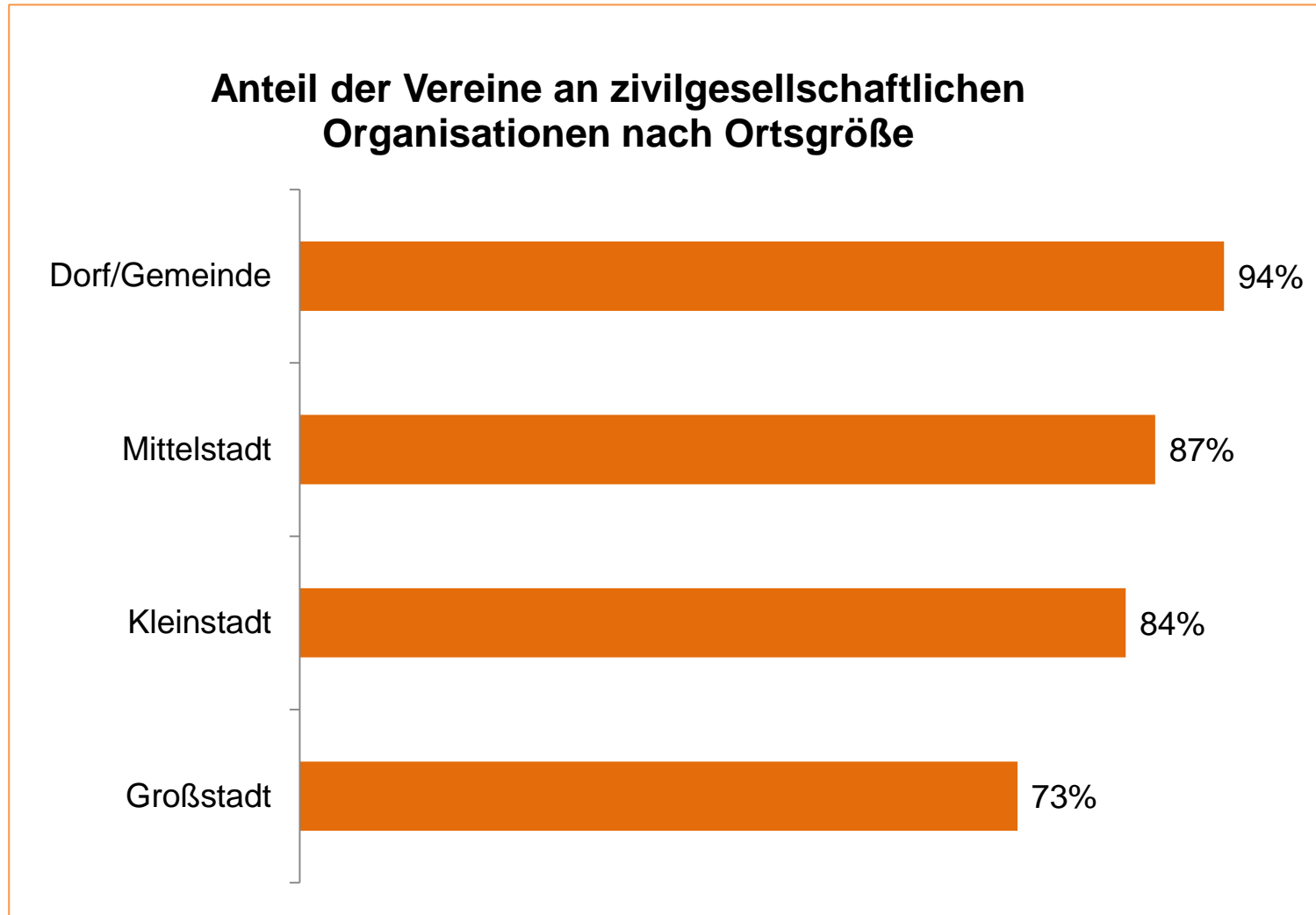
Wünsche und Forderungen

Verbesserungswünsche an Organisationen	ländlich	verdichtet	städtisch
Bei der finanziellen Vergütung für die geleistete Arbeit	24%	28%	19%
Bei der Anerkennung der Tätigkeit in Form von Zeugnissen, Ausweisen oder Ähnlichem	26%	30%	34%
Bei der Anerkennung der Tätigkeit durch hauptamtliche Kräfte in der Organisation	37%	39%	35%
Bei den Weiterbildungsmöglichkeiten	42%	35%	36%
Bei der unbürokratischen Kostenerstattung	40%	46%	28%
Bei der fachlichen Unterstützung der Tätigkeit	40%	38%	38%
Bei der Bereitstellung von geeigneten Räumen und Ausstattungsmitteln für die Projekt- und Gruppenarbeit	49%	49%	40%

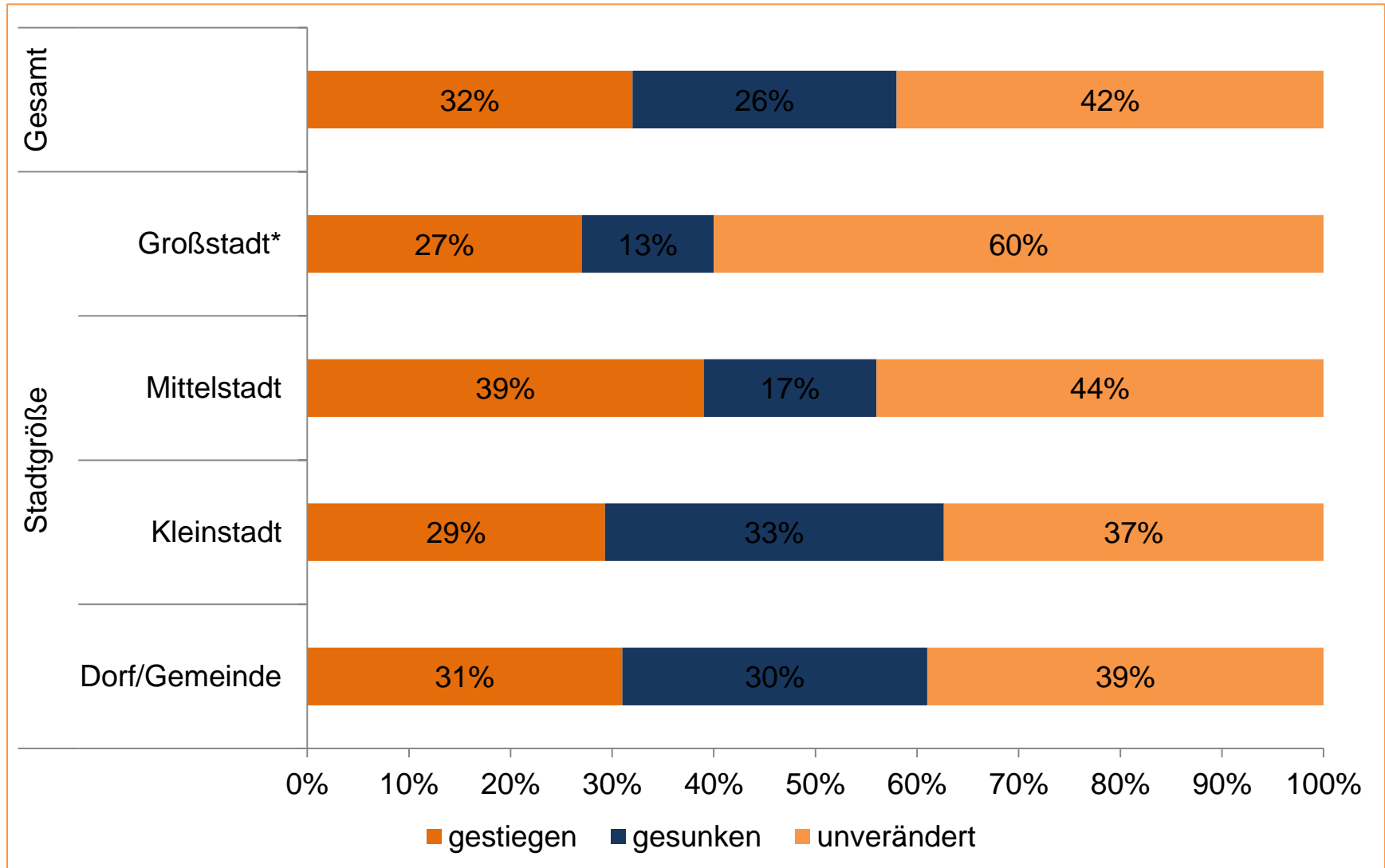
Engagement in ländlichen Räumen

- Engagementquote in ländlichen Räumen und in Städten gleich hoch: 43 %
- Niedriges Bildungsniveau in ländlichen Räumen besonders nachteilig: 7 %
- Keine Unterschiede im Engagement zwischen den Geschlechtern im ländlichen und verdichteten Raum
- Weiterbildung und Information werden im ländlichen Raum häufiger gefordert
- Mangelnde finanzielle Unterstützung des dörflichen Gemeinschaftslebens kann zur Desintegration beitragen.

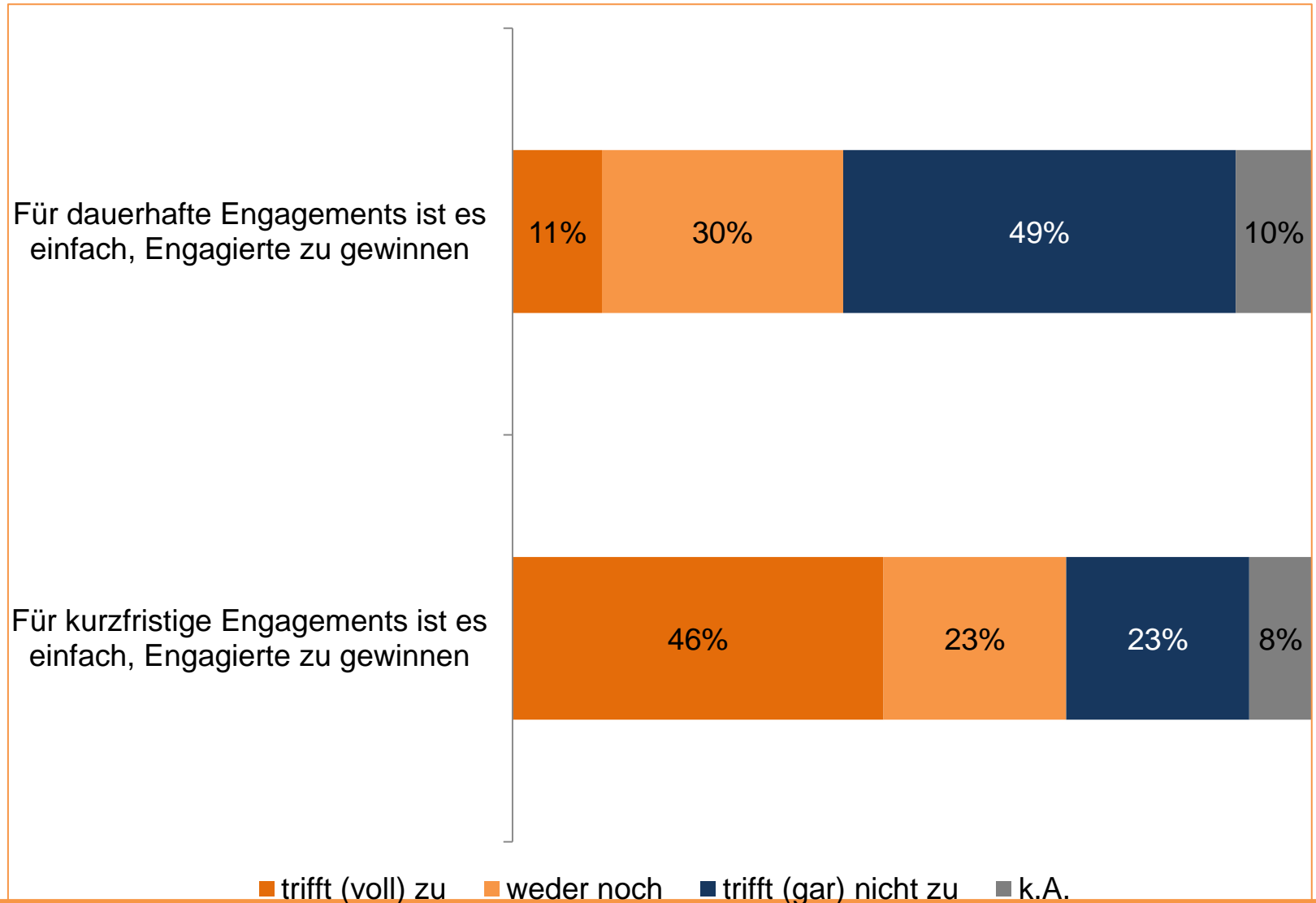
Vereine und Ortsgröße



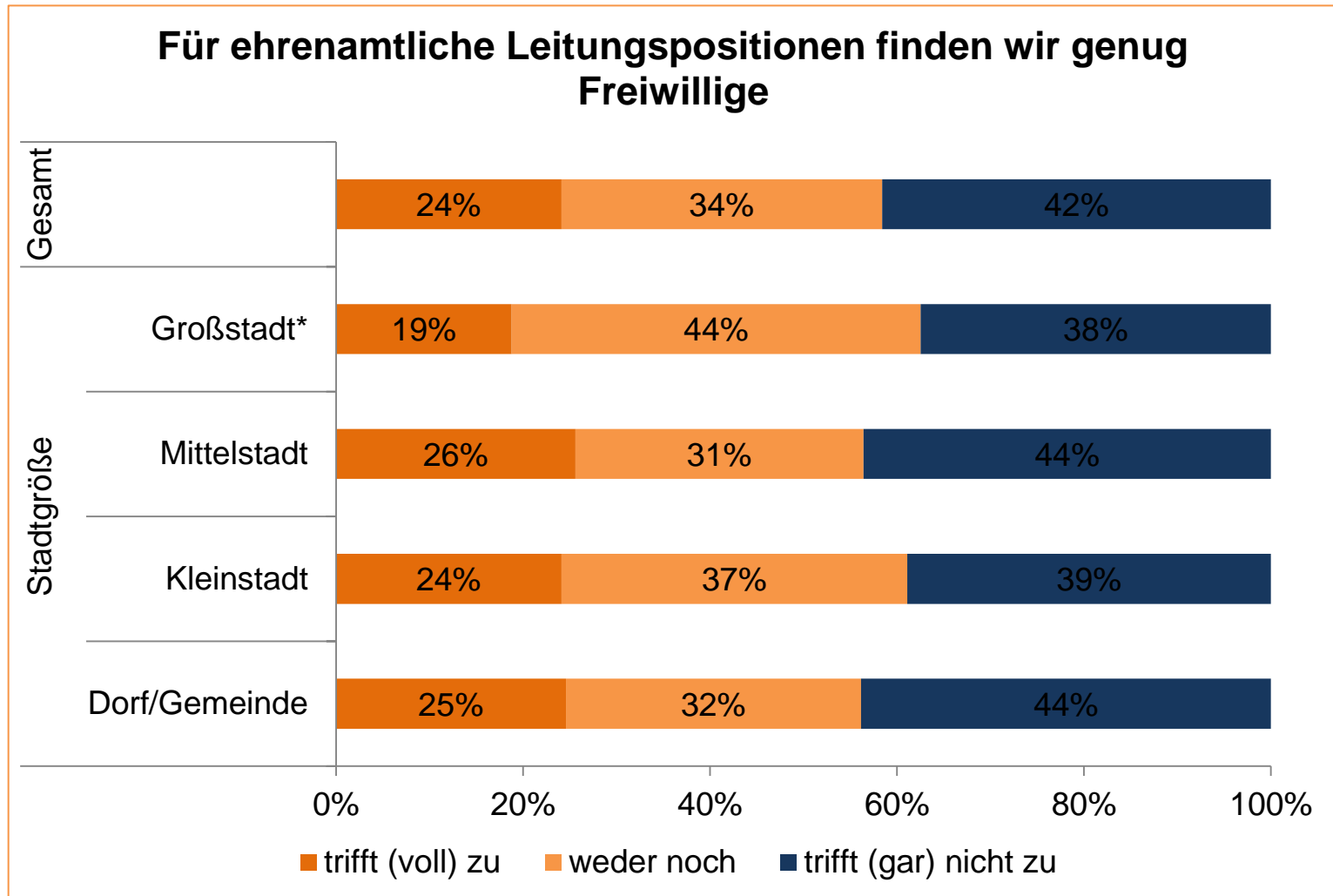
Vereine Mitgliederzahl



Vereine Engagierte finden



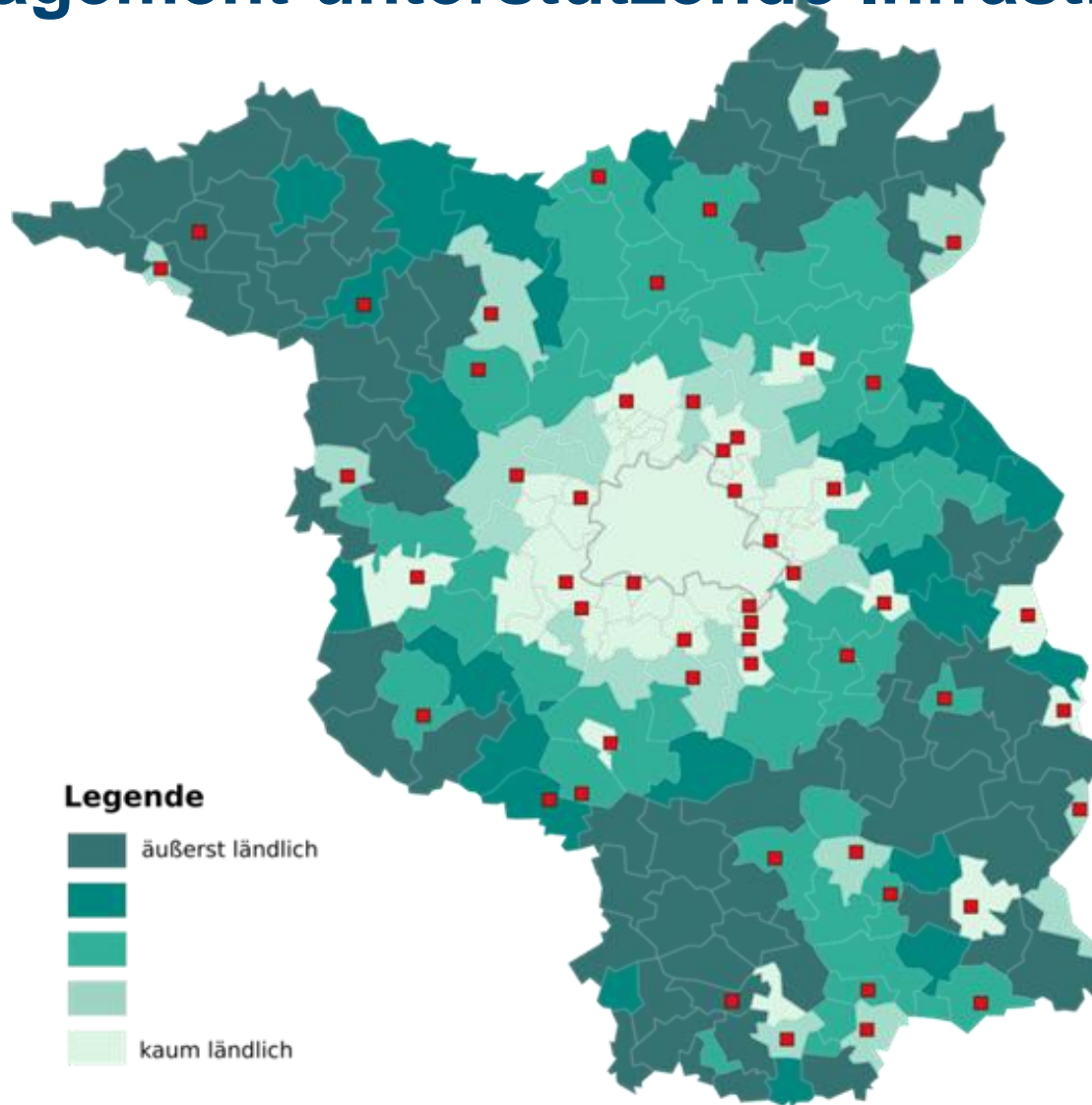
Vereine Generationenwechsel



Vereinssterben im ländlichen Raum?

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Vereine 2016	Vereine/ 1000 EW	Saldo Zu-/Abnahme 2006 - 2016	Zu-/Abnahme 2006 - 2016
Barnim	1140	6,43	13	1,2%
Dahme-Spreewald	989	6,01	-19	-2,0%
Elbe-Elster	817	7,81	-20	-2,4%
Havelland	1042	6,59	32	3,2%
Märkisch-Oderland	1401	7,35	70	5,3%
Oberhavel	1078	5,19	-49	-4,3%
Oberspreewald-Lausitz	866	7,70	-3	-0,3%
Oder-Spree	1344	7,37	1	0,1%
Ostprignitz-Ruppin	759	7,66	7	0,9%
Potsdam-Mittelmark ..	1440	6,83	38	2,7%
Prignitz	725	9,35	-22	-2,9%
Spree-Neiße	993	8,44	-37	-3,6%
Teltow-Fläming	938	5,74	-15	-1,6%
Uckermark	1109	9,16	-71	-6,0%
Brandenburg a.d.H.	435	6,08	-49	-10,1%
Cottbus	816	8,19	19	2,4%
Frankfurt (Oder)	372	6,40	-122	-24,7%
Potsdam	1419	8,46	51	3,7%
Brandenburg (gesamt) .	17.683	7,12	-176	-1,0%

Engagement unterstützende Infrastruktur



Engagement unterstützende Infrastruktur

- Vermittlung
 - Qualifizierung
 - Coaching
 - Vernetzung
 - Demokratische Lernorte

 - Teilweise prekäre Finanzierung
 - Als Zugang ins Engagement vor allem für Ältere wichtig
-

Infrastrukturen des Engagements

- Engagement findet zum großen Teil in Vereinen statt
- Das Vereinsleben ist lebendig
- Hohe Vereinsdichte, trotz vergleichsweise vieler Streichungen
- Herausforderungen für Vereine:
 - Generationenwechsel in der Leitung
 - Dauerhafte Engagements
 - Modernisierung
- Engagement unterstützende Infrastruktur hat wichtige Funktionen im ländlichen Raum
- Schwierige Finanzierungssituation von Freiwilligenagenturen

Empfehlungen

- Partizipativ eine Engagementstrategie erarbeiten
- Verlässliche Strukturen schaffen
 - Landeskoordinierungsstelle und Ehrenamtsstiftung
 - Ehrenamtsbeauftragte
 - Partizipative Kommune und mehr Gestaltungsmöglichkeiten in Gemeinden
- Engagement unterstützende Einrichtungen sichern!
- Finanzielle Anreize setzen
 - Keine Vergütung aber Fahrtkostenerstattung
 - Mikroprojekte fördern, kommunale Budgets

Empfehlungen

- Programme und Wettbewerbe nachhaltiger gestalten
- Demokratische Kultur fördern
- Qualifizierung und Empowerment (Ehrenamtsstiftung und Freiwilligenagenturen)
- Offene Zugangswege bekannt machen
- Ehrenamt anerkennen und wertschätzen
- Bildungs- und Sozialpolitik

Christine von Blanckenburg
nexus Institut
Otto-Suhr-Alle 53
10585 Berlin
blanckenburg@nexusinstitut.de



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT
